

**Zeitschrift:** Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

**Herausgeber:** Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

**Band:** 92 (2001)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Veranstaltungen = Manifestations

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 23.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Veranstaltungen Manifestations

### Forum International à Genève

(fedre) Sur le thème de «La libéralisation du marché de l'énergie et le développement régional durable», la Fondation organise un Forum international à Genève les 18 et 19 juin 2001, au Centre de Conférences de l'Hôtel Président Wilson.

La première demi-journée sera consacrée au point de vue des responsables politiques. La deuxième demi-journée abordera les aspects techniques, avec trois sessions en parallèle (électricité/gaz/énergies vertes).

L'ouverture du marché de l'énergie est porteuse d'espoirs, mais aussi d'inquiétudes. En effet, certains opérateurs pourraient choisir les énergies les moins chères au détriment de l'environnement. Il appartient alors au pouvoir politique (local, régional, national, européen) de jouer son rôle en encadrant cette libéralisation du marché de l'énergie pour qu'elle soit compatible avec les impératifs du développement durable, et en poursuivant les efforts engagés en faveur des énergies douces.

L'Union européenne, qui favorise la libéralisation dans le cadre de son marché intérieur, a récemment élaboré un projet de directive visant à promouvoir les électricités «vertes». L'Allemagne a pour sa part fait le choix d'arrêter sa production nucléaire. En Suisse, le débat s'organise autour de ce même thème. Le Forum de la FEDRE s'inscrit donc dans une actualité brûlante.

Fondation pour l'Economie et le Développement durable des Régions d'Europe, 12, rue de l'Arquebuse, 1204 Genève. Tél. +41 22 807 17 12, E-mail: info@fedre.org

### Fuel Cell 2001

In enger Zusammenarbeit mit dem World Fuel Cell Council, dem internationalen Zusammenschluss aller wichtigen Entwickler und Anbieter auf dem Gebiet der Brennstoffzellen, veranstaltet das European Fuel Cell Forum vom 2. bis 6. Juli 2001 in Luzern nun bereits ihr viertes Treffen zu diesem aktuellen Thema.

Auch in diesem Jahr vereint das internationale Ereignis «Fuel Cell 2001» zwei Fachtagungen: «The Fuel Cell Home» und «1st European PEFC Forum» mit einer interessanten Ausstellung von Brennstoffzellen und relevanten Zubehör mit 30 Anbietern aus Europa und Nordamerika. Dies ist vielleicht die grösste Spezialausstellung über Brennstoffzellen, die bisher in Europa gezeigt worden ist. Das Hauptthema ist der Einsatz der Brennstoffzelle als energiesparende Strom- und Wärmequelle im Hausbereich.

European Fuel Cell Forum, Postfach 99, 5452 Oberrohrdorf, Tel. 056 496 72 92, Internet: www.efcf.com.

### Fachtagung «Wasserkraft, die erneuerbare Energie»

(swv) Welche Rolle spielt die Wasserkraft in einer nachhaltigen Energiepolitik? Dieser Frage geht die Fachtagung «Wasserkraft, die erneuerbare Energie» vom 18. und 19. Oktober 2001 in Chur nach. Sie behandelt Aspekte der politischen Rahmenbedingungen, der Auswirkungen auf die Gewässer und das Klima sowie des Marketings.

Veranstaltet wird diese Tagung vom Schweizerischen Wasserwirtschaftsverband in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft alpine Wasserkraft. Im Anschluss an die Referate am 18. Oktober wird zudem die Hauptversammlung des SWV durchgeführt.

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband, Rütistrasse 3a, 5401 Baden, Tel. 056 222 50 69, E-Mail: w.hauenstein@swv.ch, Internet: www.swv.ch.

### Marketing- Kongress der Energiewirtschaft

In Wiesbaden findet am 25. und 26. Juni 2001 der dritte Kongress über das Marketing in der Energiewirtschaft statt. Der Treffpunkt Marketing zeigt Ideen und Wege für ein innovatives Energiemarketing und bietet die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Schwerpunkte des diesjährigen Programms sind Markenpolitik, Direktmarketing, E-Commerce, Messen und Events sowie die Produkt- und Preispolitik. Der Kongress wird von der Ausstellung «Energie + Marketing» begleitet.

VVEW Energieverlag GmbH, Rebstöcker Str. 59, D-60326 Frankfurt am Main, Tel. 0049 69 6304-324, Fax 0049 69 6304-459, Internet: www.vvew.de

### BAYERN Regenerativ 2001

(es) Die «BAYERN Regenerativ 2001» ist die grösste öffentliche Fachmesse in Bayern, die sich mit allen «erneuerbaren Energien» und der «rationalen Energieverwendung» befasst. Vom 22. bis 24 Juni 2001 bringt die Fachmesse in Augsburg Hersteller, Händler, Wissenschaftler und Forscher, Förderinstitutionen, Behörden, Vereine und Verbände und natürlich die zukünftigen Anwender zusammen. Ein breit angelegtes Vortragsprogramm vermittelt allen Besuchern praxisorientiertes Basiswissen.

Erneuerbare Energien Kommunikations- und Informationsservice GmbH, Postfach 1565, D-72705 Reutlingen, Tel. 0049 7121/3016-0, Fax 0049 7121/3016-100, Internet: www.energie-server.de

### 3. Hausbau- und MINERGIE- Messe 2001

Vom 8. bis 11. November 2001 findet die Schweizer Hausbau- und MINERGIE-Messe mit bewährtem Konzept mit Ausstellung und Kongress statt. Um dem Besucherandrang gerecht zu werden und den Ausstellern ein professionelles Messeumfeld zu bieten, hat die Messe ihren Standort neu in die Hallen der BEA Bern expo verlegt. Die Fachmesse hat sich zur national bedeutendsten Fachmesse im Hausbau- und Energiebereich entwickelt. Die wichtigsten Ausstellungen sind: Energieeffizienz/MINERGIE, erneuerbare Energien, Holzhausbau, Haustechnik und Ökologie.

Geschäftsstelle MINERGIE, Steinerstrasse 37, 3000 Bern 16, Tel. 031 352 51 11, Internet: www.minergie.ch

### VSE- Kommunikationsforum

(vse) Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) organisiert am 24. August 2001 im Hotel Schweizerhof, Luzern, ein Forum für Kommunikationsfachleute der Schweizer Elektrizitätsunternehmen. Tagungsthemen sind die politischen Aktualitäten wie Stand und Ausblick der Entsorgung von nuklearem Abfall in der Schweiz sowie das Elektrizitätsmarktgesetz und dessen Verordnung. Wieso das Kommunizieren von Good News, perfektes Design und ein optimaler Internetauftritt zum Markterfolg führen können, erklären Kommunikations- und IT-Spezialisten.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE, Nelly Lehmann, Gerbergasse 5, 8023 Zürich, Tel. 01 226 51 11, Fax 01 226 51 91, E-Mail: regula.menziger@strom.ch, Internet: www.strom.ch